

Adventszüge fahren zu Weihnachtsmärkten

Spätestens mit dem 1. Advent am kommenden Sonntag, 30. November, fällt der Startschuss zur Weihnachtsmarktsaison. Um die erhöhte Zahl an Fahrgästen stressfrei zum besinnlichen Einkaufsbummel und zurück zu bringen, setzt DB Regio NRW an den Advents-Samstagen zusätzliche Züge ein. Vom Weihnachtsmarkt zurück zum Bahnhof kommt man in Aachen, Köln und Düsseldorf sogar in der Rikscha.

Zusatzzüge nach Winterberg

Ein Großteil der Weihnachtsmarktbesucher reist erfahrungsgemäß per Bahn an. Im Auftrag des Verkehrsverbunds Rhein-Ruhr, des Nahverkehrs Westfalen-Lippe sowie des Nahverkehrs Rheinland setzt DB Regio NRW deshalb an allen Advents-Wochenenden zahlreiche Sonderzüge ein. Zusätzliche Züge verkehren in beiden Richtungen von Dortmund, Siegen, Mönchengladbach, Gerolstein, Euskirchen und Düren nach Köln sowie zwischen Bonn – Euskirchen, Gronau – Enschede, Dortmund – Lünen und Münster – Coesfeld.

Auch die Taktung des RB 53 wird an den Advents-Samstagen erhöht: Tagsüber pendeln dann stündlich zwei Züge zwischen Dortmund und Schwerte. Zudem werden insgesamt fünf weitere Züge auf der Linie RE 57 Dortmund – Meschede/Winterberg in beiden Richtungen eingesetzt. Auch an den Wochentagen fährt ab sofort ein weiterer Zug um 8.53 Uhr zwischen Meschede und Dortmund. Darüber hinaus verkehren die nachfragestärksten Züge der Linien RB 51, 63 und 64 mit zusätzlichen Platzkapazitäten zu den Stoßzeiten.

Die Reisenden werden durch gesonderte Fahrplanaushänge in den Bahnhofsgebäuden und auf den Bahnsteigen über die zusätzlichen Züge informiert. Für die Reiseplanung empfiehlt sich die

Online-Fahrplanauskunft der Deutschen Bahn unter: www.bahn.de.

Nach dem Bummel per Riksha zum Bahnhof

Bahnkunden, die müde vom Shoppen und dem Weihnachtsmarkt-Getümmel sind, können sich zudem mit einer Fahrradriksha zurück zum jeweiligen Hauptbahnhof chauffieren lassen – und zwar kostenlos. Unter dem Motto „Müde? Die Bahn bringt dich zum Bahnhof“ machen Promotoren vor Ort auf das Angebot aufmerksam. Genutzt werden kann der besondere Service am 6. und 7. Dezember in Köln, am 13. und 14. Dezember in Düsseldorf sowie am 20. und 21. Dezember in Aachen.